



Medienmitteilung

Uznach, 20. September 2022

Kreative Alternativen für Uznach

Der öffentliche Kreativworkshop der IG Mobilität Region Uznach (IGMRU) stiess trotz des widrigen Wetters auf gute Resonanz. Am Samstag, 17. September 2022 wurde das Foyer des Schulhauses Letzi zur kreativen Ideenschmiede. Teilnehmende aller Altersstufen erstellten Plakate um Alternativen und Gedanken zum Umfahrungsprojekt aufzuzeigen.

Kreativ für die Uzner Verkehrszukunft

Unter Anleitung von Irene Lehmann von schönerschulen.ch lernten die Teilnehmenden Tipps und Tricks beim Gestalten von Plakaten. Die entstandenen Plakate zeigen kreativ Lösungen für eine bessere Mobilität in Uznach auf. Manche setzten sich auch kritisch mit der geplanten Umfahrung und deren gravierenden Nachteilen für die Uzner Einwohnerschaft auseinander. So wird auf einem Transparent die Vernichtung von 60'000 qm Kulturland der lediglich 50 prozentigen Reduktion des Durchgangsverkehrs im Städtli gegenübergestellt. Originell auch die Idee der geschlossenen Barriere zu entgehen, indem man einfach den Zug nimmt. «Der Workshop mit Irene Lehmann hat riesigen Spass gemacht, wir wollten gar nicht mehr aufhören» und «Es tat gut einen positiven Beitrag für unsere Gemeinde leisten zu können», so zwei Stimmen aus dem Teilnehmerkreis. Eine Auswahl der «Denkanstösse» ist für kurze Zeit an verschiedenen Strassenrändern zu bestaunen.

Unverständnis über die Stellungnahme des Gemeinderats

Daniel Ritler informierte über die Aktivitäten der IGMRU. In seiner Rede äusserte er Unverständnis, dass der Gemeinderat alle Alternativideen aus der Bevölkerung pauschal als undurchführbar abtun würde, ohne sich wirklich damit auseinander gesetzt zu haben. «Unsere Alternativen sind sehr wohl realisierbar» so sein Statement. So zeige beispielsweise eine Machbarkeitsstudie aus dem Jahre 2014 sehr wohl, dass der Steinenbach umlegbar sei, obwohl die Gemeinde immer wieder das Gegenteil behauptet und die Studie nicht offenlegen will. Auch sei nicht nachvollziehbar, dass trotz mehrfachen abschlägigen Gutachtens weiterhin die Umfahrungsstrasse als einzige Lösung weiterverfolgt würde. Offensichtlich verfüge der Gemeinderat über keinen Plan B. Auch sei man enttäuscht, dass der Regierungsrat auf die Bitte nach einem klärenden Gespräch nicht eingetreten ist.

16 Regionen beteiligten sich am Schweizweiten Aktionstag für nachhaltige Mobilität

Die Veranstaltung in Uznach war im Rahmen des Schweizweiten Aktionstags von «Verkehrswende jetzt!». An sechzehn Orten warben regionale Initiativen an diesem Tag für menschen- und umweltgerechte Mobilitätslösungen und gegen den Bau weiterer Autobahnen und Strassen. «Es gibt in der Schweiz nicht zu wenig Strassen, es sind zu viele Autos unnötigerweise darauf unterwegs», kommentierte einer der Initianten. Auf dieser Plattform haben sie sich lokale Bürgerinitiativen zusammengeschlossen, um national eine starke Stimme für eine zukunftsgerichtete Verkehrspolitik zu bilden.

Weitere Informationen

zur IGMRU: www.igmru.ch

zu Verkehrswende jetzt!: www.verkehrswende-jetzt.ch

Für Rückfragen:

Raimond Gatter
Stegstrasse 5
CH-8730 Uznach
+41 78 666 21 89
gatter@innospiration.com